

## **Bezirkseinzelschaften 2012 der Damen und Herren**

### **Gregor Förster (TTC Wohlbach) und Johanna Antes (DJK Weingarts) sind die neuen Titelträger Enttäuschende Teilnehmerzahl beim diesjährigen Wettbewerb in Creußen**

Creußen - Bei den oberfränkischen Tischtennis-Bezirkseinzelschaften waren Gregor Förster vom Regionalligisten TTC Wohlbach und der erst 16-jährige Marius Zaus vom Oberligisten DJK/SpVgg Effeltrich die herausragenden Akteure. Beide standen sich im Finale gegenüber, wobei Förster in einem hart umkämpften Match die Oberhand behielt und sich erstmals den Titel holte. Zaus stand aber dennoch auf den Treppchen ganz oben, und zwar im Doppel (mit Mannschaftskamerad Alexander Rattassep) und im Mixed (mit Julia Drummer, SV Gößweinstein). In diesen beiden Wettbewerben musste sich Förster jeweils mit dem zweiten Rang zufrieden geben. Bei den Damen holte sich die noch junge Johanna Antes den Titel. In der niedrigeren B-Klasse siegte Sarah Langguth (TSV Scherneck) und in der C-Klasse Gudrun Brückner (TTC Wohlbach). Bei den Herren waren in der B-, C- und D-Klasse Alexander Ruppel (TV Röslau), Benjamin Werner und Johannes Hartmann (beide TTC Creußen) die Gewinner.

Insgesamt gingen 107 (Vorjahr 168) Teilnehmer, davon 95 Herren, in der Turnhalle der Verbandsschule Creußen, an den Start. Das sich über zwei Tage erstreckende Großturnier wurde geleitet vom Einzelsport-Bezirksfachwart Hans-Albert Braemer (TTC Tiefenlauter). Dem TTC Creußen mit Vorsitzendem Wolfgang Koch an der Spitze galt der Dank der Bezirksleitung für die glänzende Ausrichtung. Allerdings herrschte Enttäuschung über die doch verhältnismäßig geringe Teilnehmerzahl. An den plötzlich eingetretenen winterlichen Verhältnissen dürfte es nicht gelegen haben. Andererseits wurde sehenswerter Tischtennissport auf hohem Niveau und spannende Auseinandersetzungen geboten. Der Beifall der Zuschauer war den Cracks damit sicher.

#### **A-Klasse**

26 Herren gingen in der Königsklasse ins Rennen. Keine Überraschung war, dass die drei Regionalligaspieler vom TTC Wohlbach die Hauptrunde erreichten. Allerdings sorgte im Viertelfinale Stefan Schirner vom Landesligisten TTC Rugendorf für eine Überraschung, indem der den Titelverteidiger und Wohlbacher Neuzugang Patrick Forkel mit 3:1-Sätzen das Aus versetzte. Im Halbfinale wurde Schirner aber vom derzeit größten oberfränkischen Nachwuchstalent Marius Zaus gestoppt. Im Finale traf der aus Hummeltal stammende Zaus auf die Nummer zwei von Wohlbach, Gregor Förster. In einem packenden Match fiel die Entscheidung im fünften Satz zugunsten von Förster (11:6, 7:11, 13:11, 8:11, 11:5). Allerdings hatte dieser Titelgewinn einen faden Beigeschmack, denn Oberschiedsrichter Roland Zölch musste im Entscheidungssatz Förster wegen unsportlichem Verhaltens gegenüber seinem Kontrahenten die gelbe Karte zeigen.

Dafür gelang Marus Zaus eine Art „Revanche“, denn im Doppel zwang er zusammen mit seinem Mannschaftskameraden Alexander Rattassep das Regionalliga-Duo Förster/Forkel mit 12:10 im fünften Durchgang in die Knie. Auch im Mixed hatte Zaus - mit Julia Drummer - die Nase vorne, indem er Förster und Katrin Haas (TTC Tiefenlauter) bereits nach drei Sätzen aufs Kreuz gelegt hatte.

Unter den lediglich fünf teilnehmenden Damen behauptete sich das mächtig aufstrebende Talent Johanna Antes von der DJK Weingarts (4:0 Spiele/12:3 Sätze) vor der wieder nach Gößweinstein – vom 2. Bundesligisten TTC Langweid - zurückgekehrten Julia Drummer (3:1/9:4) und Katrin Haas vom Landesliga-Spitzenreiter TTC Tiefenlauter (2:2/9:9). Aufgrund der nur fünf Starterinnen war die Doppelpartie zwischen der späteren Siegerformation Antes/Drummer und Haas/Katja Ringelmann bereits das Endspiel (3:1 – 10:12, 11:7, 13:11, 14:12). Nach zweimal Platz 2 gab es für Drummer aber doch noch einen Platz an der Sonne, und zwar im Mixed mit Marius Zaus. Beide bestimmten im Finale das Geschehen gegen das Paar Förster/Haas (11:8, 11:1, 11:4).

### **B-Klasse**

In der mit 25 (Vorjahr 50) Teilnehmern besetzten B-Klasse konnte im Endspiel Alexander Ruppel vom TV Röslau den Hebel gegen Patrick Grosch von der TTG Neustadt-Wildenheid nach einem 1:2-Satzrückstand noch umlegen (7:11, 11:6, 7:11, 11:9, 11:9). Grosch hatte sich im Halbfinale mit 3:2 gegen Werner Quaschigroch (TV Ebersdorf/C.) behauptet und Ruppel mit 3:1 gegen Peter Lassner (DJK/SpVgg Effeltrich). Was Grosch im Einzel nicht schaffte, dies erreichte er im Doppel zusammen mit Christian Leffer (FC Adler Weidhausen). Beide behaupteten sich im Endspiel gegen die Formation Simon Schöbel/Markus Wohlfahrt vom TV Längenau.

Bei den Damen war das Aufeinandertreffen zwischen Sarah Langguth (TSV Scherneck) und Doris Abt (TTC Wohlbach) zugleich das Endspiel. Langguth siegte klar mit 3:0.

### **C-Klasse**

Obwohl unter den 16 C-Klassisten Benjamin Werner (TTC Creußen) nur Gruppen-Zweiter geworden war, kämpfte er sich bis ins Finale vor. Hier gab er den Oberfrankenliga-Jugendlichen Simon Murmann vom TSV Untersiemau mit 3:1 das Nachsehen. Simon hatte im Halbfinale gegen Eugen Butsch (TSV Scherneck), der in der Gruppenphase Werner bezwungen hatte, gerade noch die Oberhand behalten. Ohne Satzverlust verbannte parallel dazu Werner mit Andreas Kawan einen erstmals vom TV Ebern mitwirkenden Akteur auf die Verliererstraße.

Bei den fünf C-Damen hielt sich Gudrun Brückner vom TTC Wohlbach schadlos (4:0/12:3). Es folgten die Bezirks-Frauenvertreterin Cornelia Gebert-Scholl vom TTV Altenkunstadt (3:1/11:3) und Corina Wachter vom TTC Tüschnitz. (2:2/7:6).

## D-Klasse

Fast schon etwas übermotiviert ging bei der D-Klasse, wo mit 28 Akteuren (Vorjahr 32) die beste Teilnehmerzahl registriert wurde, Johannes Hartmann vom gastgebenden TTC Creußen, als ungeschlagener Sieger durchs Ziel. Im Endspiel hatte er mit Vereinskollegen Marco Zirkel (13:15, 11:4, 11:8, 11:8) fast nicht so viel Mühe wie im Halbfinale mit Sven Weichert (TSV Zell), den er gerade noch mit 11:9 im fünften Satz niederhielt.

Der Doppelwettbewerb wurde zu einer Art Familien-Angelegenheit, denn mit Achim und Sven Meußner (Post-SV Lichtenfels) gewannen Vater und Sohn gegen das etwas höher eingeschätzte Creußener Paar Hartmann/Zirkel.

hf / Hans Franz



Erfolgreich in der D-Klasse waren vom TTC Creußen Johannes Hartmann (rechts, Einzelsieger) und Marco Zirkel (2. Platz im Einzel). Gemeinsam erreichten sie im Doppel die „Silbermedaille“.



Michael Korkisch (Bild) vom TSV Stadtsteinach kam in der C-Klasse zu Meisterehren, und zwar im Doppel mit Stefan Kraus (SV Lanzendorf). Im Einzel belegte er den fünften Platz



Werner Benjamin (rechts) vom TTC Creußen gewann den Wettbewerb in der C-Klasse. Im Doppel wurde er mit Jens Blechschmidt aus Neustadt (links) Vizemeister.



In der B-Klasse landeten im Doppel auf den dritten Platz Matthias Höger vom TTC Creußen (rechts) und Hannes Drotleff vom SV Glückauf Pegnitz.



Julia Drummer vom SV Gößweinstein holte sich im Doppel den Bezirkstitel mit Johanna Antes und im Mixed mit Marius Zaus. Im Einzel wurde sie Vizemeisterin.



Der aus Hummeltal stammende Marius Zaus holte sich den Bezirkstitel im Doppel und Mixed. Vizemeister wurde er im Einzel.



Stefan Schirner vom TTC Rugendorf versetzte den Oberligaspieler und Titelverteidiger Patrick Forkel (TTC Wohlbach) das Aus und sicherte sich so den glänzenden dritten Platz.



Den Vizetitel in der C-Klasse holte sich Cornelia Gebert-Scholl vom TTV Altenkunstadt. Im Doppel siegte sie zusammen mit Corina Wachter vom TTC Tüschnitz.